

Keine G'schichtln, nur Windfakten

Fragen und Antworten zur Windenergie online unter www.igwindkraft.at/fakten

St. Pölten, am 25. Oktober 2015: Die Informationswebsite zum Thema Windenergie in Österreich ist runderneuert und präsentiert sich im neuen Design. „Es gibt eine Vielzahl an überprüfbaren Fakten, die die Vorzüge der Windenergie belegen. Die neue Fakten-Website listet sie alle auf und entgegnet den Mythen zur Windenergie die im Internet kursieren.“ so Stefan Moidl, Geschäftsführer der IG Windkraft.

Oft werden gegen Windkraft-Projekte Argumente und Einwände vorgebracht, die sachlich ganz einfach nicht zutreffend sind. Dadurch entstehen bei manchen Menschen Ängste und Verunsicherung. Um solche Fehlinformationen richtigzustellen und eine sachliche und saubere Argumentationshilfe zu bieten, hat die IG Windkraft eine eigene Website mit Daten und Fakten zur Windenergie erstellt.

Ein Windrad in Zahlen

Windräder erzeugen viel umweltfreundlichen Strom: Ein einziges Windrad mit 3 Megawatt Leistung erzeugt pro Jahr Strom für mehr als 2.000 Haushalte. Mit der Strommenge die ein Windrad in einer einzigen Stunde erzeugt, kann man 65 Jahre lang täglich eine Stunde fernsehen oder zwei Jahre lang rund um die Uhr Playstation spielen oder mehr als 15.000 Liter Wasser kochen.

Aktuell erzeugen in Österreich 1.060 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 2.235 Megawatt sauberen und umweltfreundlichen Strom für über 1,3 Mio. Haushalte. Das sind mehr als 30 Prozent aller österreichischen Haushalte. Dadurch werden 3,18 Mio. Tonnen CO₂ eingespart, was in etwa dem CO₂-Ausstoß von 1,4 Mio. Autos entspricht.

Ihre Fragen wollen wir haben

Warum sind die Türme von Windkraftanlagen so hoch? Wie nahe dürfen Windräder zum Wohngebiet stehen? Wie erzeugt ein Windrad Strom? Antworten auf diese und viele weitere Fragen beantwortet die Website. Sollte man die gewünschte Information dennoch nicht finden gibt es als interaktives Element den Response-Button „Fragen Sie uns“, bei dem auf Fragen direkt geantwortet wird.

Prominente Stimmen zur Windkraft

Auch findet sich auf der Fakten-Website eine immer weiter wachsende Sammlung von Menschen, die ihre Wertschätzung für die Windenergie äußern. Wie Rallye-Fahrerin Julia Schrenk, Autorin Eva Rossman oder Kabarettist und Schauspieler Roland Düringer: „Die Windräder die gefallen mir wirklich, weil sie die Energie sichtbar machen. Für mich sind sie wie Leuchttürme. Ähnlich den echten Leuchttürmen, die Schiffen zeigen, wo sie aufpassen müssen, sollen Windräder uns aufmerksam machen, wie wir Energie erzeugen und wie wir sie nutzen.“

Die Informationsplattform für Windenergie unter: www.igwindkraft.at/fakten